

MACHT MIT: „LANGE WOCHE DER NACHHALTIGKEIT“

VOM 30. MAI BIS ZUM 10. JUNI 2018 IN MAGDEBURG UND SACHSEN-ANHALT

Im September 2015 unterzeichneten alle 193 Mitgliedsstaaten auf dem UN-Nachhaltigkeitsgipfel die 2030-Agenda einschließlich der 17 globalen Nachhaltigkeitsziele (#SDGs). Sie verpflichteten sich damit, die weltweite Entwicklung sozial, ökologisch und ökonomisch nachhaltig zu gestalten. Die Agenda nimmt alle Länder in die Pflicht. Neben Armuts- und Hungerbekämpfung sind Gesundheit und Bildung, Schutz der natürlichen Ressourcen und natürlichen Lebensgrundlagen, Klimaschutz, nachhaltige Produktions- und Konsumweisen, Frieden und Sicherheit, Gerechtigkeit und Bekämpfung von Ungleichheit, Rechtsstaatlichkeit und Demokratie elementare Bestandteile. Doch was schön klingt, muss nun auch eingelöst werden. Der Umsetzungsprozess hat begonnen, doch die Zeit drängt! Die Fortschritte in vielen Bereichen sind bei weitem zu schleppend, um die Zielvorgaben bis 2030 zu erreichen.

Deutschland muss nicht nur die Vorgaben hierzulande einhalten, sondern auch dafür sorgen, dass unser Lebensstil, unsere Konsum- und Produktionsmuster nicht verhindern, dass andere Länder die Ziele für sich erreichen. Mit den SDGs als Leitplanken des Handelns gelingt dieser Wandel nur, wenn wir als Zivilgesellschaft unsere Stimme einbringen! Indem wir konkretes Handeln vor Ort mit der Forderung nach einem politischen Kurswechsel verbinden.

Mit der „Langen Woche der Nachhaltigkeit“ wollen wir Möglichkeiten für nachhaltiges Handeln zeigen, durch das jede*r einzelne aktiv werden kann. Wir setzen gemeinsam ein starkes Zeichen für mehr Nachhaltigkeit. Wir laden alle ein: Beteiligen Sie sich, beteiligt Euch, mit kleinen oder großen, bereits etablierten oder eigens entwickelten Angeboten!

Was ist geplant?

- Die „Lange Woche der Nachhaltigkeit“ führt bestehende und neue Veranstaltungen zusammen, um die Vielfältigkeit der Angebote in Magdeburg und Sachsen-Anhalt im Bereich Nachhaltigkeit aufzuzeigen. Im letzten Jahr kam ein Programm mit über 70 Veranstaltungen zustande.
- Neben vielen dezentralen Veranstaltungen und Aktionen im Laufe der Woche wird der „Markt zur guten Tat“ am 07. Juni auf dem Schellheimer Platz in Magdeburg-Stadtfeld der Höhepunkt.
- Thematisch orientieren wir uns bei der Einordnung der Veranstaltungen an den Zielen für nachhaltige Entwicklung (SDGs) der Agenda 2030 der UN.

Wie wird die Veranstaltungswoche bekannt?

- Zur Bewerbung der Veranstaltungen wird es ein gemeinsames Programmheft und Plakate geben. Auf Facebook und mit eigener Webseite ist die „Lange Woche“ im Internet vertreten. Zur Verbreitung setzen wir auf das Engagement aller Beteiligten.
- Mit der „Langen Woche der Nachhaltigkeit“ nehmen wir teil an der Europäischen Nachhaltigkeitswoche und den Deutschen Aktionstagen Nachhaltigkeit #tatenfürmorgen, die zeitgleich stattfinden.

Wer ist bisher dabei?

- Die Idee zur „Langen Woche der Nachhaltigkeit“ stammt von einer Gruppe von Nachhaltigkeitsakteur*innen aus Magdeburg und anderen Orten Sachsen-Anhalts. Nach dem Erfolg vom letzten Jahr soll sie 2018 wiederholt werden.
- Beteiligt sind unter anderem: Biohöfegemeinschaft e.V., grünstreifen e. V., Ökosoziale Hochschultage, EINE WELT Netzwerk Sachsen-Anhalt e.V., Helionat eG, Vitopia e.V., Nachhaltigkeitsbüro der OVGU, BUND Sachsen-Anhalt e. V., BUNDjugend Sachsen-Anhalt, Haus NaturSinn, Interkultureller Garten Magdeburg IkuGa, Bienenweide e.V., Netzwerk Zukunft Sachsen-Anhalt e.V., Greenpeace Magdeburg und die Stadt Magdeburg.

Macht mit!

Wir freuen uns sehr über weitere Programm- und Aktionsvorschläge oder die Beteiligung am „Markt zur guten Tat“ am 07. Juni. Anmeldeschluss ist der 31. März. Zur Anmeldung liefern wir ein Formular für die nötigen Details. Weiterhin bitten wir um eine Anmeldung auf der Webseite der Deutschen Aktionstage Nachhaltigkeit (www.tatenfuermorgen.de).

Bei Fragen stehen wir gerne zur Verfügung.

Ansprechpartnerin: Franziska Körner

nachhaltigkeitswoche@kosa21.de

Netzwerk Zukunft Sachsen-Anhalt e.V.

Olvenstedter Str. 10

39108 Magdeburg

Tel. 0391/5433861

www.lange-woche-nachhaltigkeit.de

facebook.com/LangeWocheNachhaltigkeit

